

Stelleninfo

Datum 14.09.2017

Nr.: 35/2017**Teil 1**

Seitenzahl: 10

In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Freiburg

**Quellen-Hinweis:**

Soweit nicht anders angegeben sind die Angebote direkte Infos an den AKFB.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.

Erscheinungsweise: Ca. alle zehn Tage, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a.d.Isar
Anton-Kreiner-Straße 1, 94405 Landau a.d.Isar

Per E-Mail

- Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
- Amt für forstliche Saat und Pflanzenzucht
- Bayerische Forstschule Lohr a. Main, Waldbauernschule
- Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
- Zentrale der BaySF
- Agentur für Arbeit Dingolfing
- Arbeitskreis forstliches Berufsbild

Name
Christoph Bauer
Telefon
09951 693-510
Telefax
09951 693-444
E-Mail
Christoph.Bauer@aelf-ln.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom Landau a.d.Isar
Bitte bei Antwort angeben 12. September 2017
Geschäftszeichen
AV-0310.1-3/2017

**Stellenausschreibung;
Befristete Vollzeitstelle für eine forstliche Klimafachkraft**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a.d.Isar soll eine befristete Vollzeitstelle im Rahmen des Klimaprogramms 2020 besetzt werden. Aufgabenschwerpunkte sind die gezielte Angebotsberatung im Rahmen der Erstellung von Nachhaltigkeitsplänen für Waldbesitzer und die Vorbereitung und Begleitung von Sammeldurchforstungen.

Organisationseinheit	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landau a.d.Isar
Standort (ggf. abweichender Dienstort)	Landau a.d.Isar
Bezeichnung des Dienstpostens	Klimafachkraft
(unverbindliche) Bewertung	Der Tätigkeit entsprechend nach E 10 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten in E 9 TV-L
Aufgabenbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Gezielte Angebotsberatung im Rahmen der Erstellung von Nachhaltigkeitsplänen für Waldbesitzer in den Gemeinden des Landkreises Dingolfing-Landau • Vorbereitung und Begleitung von Sammeldurchforstungen in den Gemeinden des Landkreises Dingolfing-Landau

Formale Anforderungen	Befähigung für den Vorbereitungsdienst in der Fachlaufbahn „Naturwissenschaften und Technik“, fachlicher Schwerpunkt „Forstwirtschaft“ in der 3. oder 4. Qualifikationsebene.
Fachliche Anforderungen/Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Berufserfahrung in der Beratung privater Waldbesitzer • Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Sammeldurchforstungen • Gute Kenntnisse in GIS, sowie in Office-Anwendungen
Außerfachliche Anforderungen und persönliche Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgeschlossenheit im Umgang mit Waldbesitzern • Hohe Arbeitsqualität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit • Selbständiges Arbeiten • Ausgeprägtes Teamverhalten • Fähigkeit zur Selbstorganisation; Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung • Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
Besetzungszeitpunkt	Baldmöglichst
Befristung	Befristet bis 30.06.2019
Beschäftigungsumfang	Vollzeit
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKWs wird vorausgesetzt (Entschädigung erfolgt nach dem BayRKG). • Es wird kein Dienstkleidungszuschuss gewährt, da eine Befreiung von Pflicht, Dienstkleidung zu tragen, erfolgt. • Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt; die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet (Geländearbeit). • Das AELF Landau fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb entsprechend Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz besonders aufgefordert sich zu bewerben. • Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. • In den letzten drei Jahren darf kein Arbeitsverhältnis zwischen dem Bewerber/der Bewerberin und dem Freistaat Bayern bestanden haben. Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar. • Kosten und Auslagen für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Bitte informieren Sie alle Beschäftigten, die zum Bewerberkreis gehören, auch diejenigen, die sich derzeit in Urlaub, Elternzeit oder sonstiger längerer Abwesenheit von der Dienststelle befinden und zum Besetzungszeitpunkt eine Rückkehr in den aktiven Dienst anstreben. Insbesondere die Bayerische Forstschule bitten wir, auch ihr bekannte ehemalige Forstanwärterinnen und Forstanwärter sowie Forstreferendarinnen und Forstreferendare mit bestandener Qualifikationsprüfung zu benachrichtigen.

Nähere fachliche Auskünfte erhalten Sie bei Bereichsleiter Dr. Joachim Hamberger, Tel. 09951 693-410. Für personalrechtliche Fragen steht Ihnen Herr Christoph Bauer, Tel. 09951 693-510 zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte bis **27. September 2017** mit den üblichen Unterlagen an das AELF Landau a.d.Isar, Anton-Kreiner-Str. 1, 94405 Landau a.d.Isar oder digital in möglichst einer PDF-Datei an poststelle@aelf-ln.bayern.de.

Wir weisen darauf hin, dass wir eingesandte Unterlagen nicht zurücksenden. Bitte reichen Sie daher nur Kopien ein.

gez.
Dr. Joachim Hamberger
Bereichsleiter Forsten

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

im Projekt: »Nährstoffnachhaltige Waldbewirtschaftung in Bayern«
Schwerpunkt Stoffhaushaltsmodellierung, Regionalisierung und Wissenstransfer

**Besetzung zum 01.11.2017, befristet bis 31.12.2018, mit Aussicht auf Verlängerung bis Ende 2019,
Vergütung nach E 13 TV-L**

Die **Ziele des Projekts** sind die Erarbeitung flächendeckender Informationen zu Nährstoffverfügbarkeit und Nutzungsmöglichkeiten auf bayerischen Waldstandorten sowie die Ableitung von standörtlich und waldbaulich differenzierten Nutzungsempfehlungen für die forstliche Praxis und deren GIS-basierte Aufbereitung.

Ihre Aufgaben:

- Anpassung vorhandener Stoffhaushaltsmodelle (Deposition, Verwitterung, Sickerwasseraustrag) für Bayern
- Schließen von Datenlücken hinsichtlich der standortabhängigen Nährstoffversorgung
- Berechnung von regionalisierten Nährstoffbilanzen für Bayern
- Zuarbeit für diverse Arbeitspakete zur Biomassenutzung
- GIS-Aufbereitung der Berechnungsergebnisse nach spezifizierten technischen Rahmenvorgaben
- Anleitung wissenschaftlicher Hilfskräfte
- Berichterstellung und Wissenstransfer

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium im Bereich Biologie, Geoökologie oder Forstwissenschaften, o. ä.
- Fundierte Kenntnisse in Bodenkunde (insbes. für bayerische Verhältnisse), Hydrologie und Pflanzenernährung
- Erfahrung u. versierter Umgang mit der Haltung großer Datenmengen (ACCESS o.ä.) und Programmen wie z. B. „R“
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen mit der Kombination von GIS (ESRI ArcGIS) und Spezialsoftware
- Erfahrungen in der Modellierung von Stoffflüssen in Waldökosystemen mit Spezialsoftware (u. a. PROFILE 5.1) erforderlich
- Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, selbstständige und zielgerichtete Arbeitsweise
- Sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

Weitere Auskünfte: Abteilung »Boden und Klima«

Dr. Hans-Joachim Klemmt, Tel.: 08161/71-4945, E-Mail: hans-joachim.klemmt@lwf.bayern.de

Desirée Köhler, Tel.: 08161/ 71-4943, E-Mail: desiree.koehler@lwf.bayern.de

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der **Kenn-Nr. LWF-1723** richten Sie bis spätestens **10.10.2017** an: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de
Dateien ausschließlich im PDF-Format mit einem maximalen Volumen von 5 MB; die Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist.

Mitarbeiter/in

in der Abteilung „Informationstechnologie“ im Bereich »BayWIS«

Besetzung zum nächstmöglichen Termin;

Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis E 11 TV-L

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung bei Anwendungsentwicklungen für BayWIS
- Anwendungskonfiguration von BayWIS-Anwendungen
- Mitwirkung bei Aktualisierungen und Anwendungstests von BayWIS
- Third-Level-Support für die BayWIS-Anwender
- Sicherstellung des technischen Betriebs von BayWIS: Überwachung der Komponenten des Gesamtsystems und Fehleranalyse
- Mitarbeit bei Anwendungs- und Datenverteilungen im Rahmen definierter Prozesse
- Mitarbeit bei Aktualisierung von Server- und Datenbankkomponenten

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung (Geo-) Informatik oder vergleichbare Kenntnisse
- Gute Kenntnisse von INTEND WebLine mobile und ArcGIS Desktop
- Kenntnisse von ArcGIS-Server
- Erfahrungen im Bereich Datenbanken (PostgreSQL)
- Kenntnisse von Portal for ArcGIS, sowie Kenntnisse von Python sind von Vorteil
- Forstliche Kenntnisse sind erwünscht
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- Kommunikations- und Kontaktfähigkeit, sowie Teamfähigkeit

Weitere Auskünfte: Abteilung »Informationstechnologie«

Herr Christian Simbeck, Tel.: 08161/715873; E-Mail: Christian.simbeck@lwf.bayern.de

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sicher gestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der **Kenn-Nr. LWF-1722** richten Sie bis spätestens **09.10.2017** an: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de
Dateien ausschließlich im PDF-Format mit einem maximalen Volumen von 5 MB; Die Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist.

Johannes Wurster Forstingenieur –

Forstdienstleistungen, Forst-und Pflanzenhandel, Sachverständigenbüro

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n):

Dipl. Ing. (FH) Forst (m/w) oder B.Sc. Forstwirtschaft (m/w)

Wir bieten einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit angenehmer Atmosphäre, flexiblen Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten.

Ihre Aufgabenbereiche sind:

- Fachliche Anleitung und Führung der Mitarbeiter auf Baustellen
- Einsatzleitung von Pflanztrupps
- Unterstützung bei Baumkatasteraufnahmen
- Beförderung
- Akquise
- Führerscheinklasse B (BE/CE wünschenswert)

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Johannes Wurster Forstingenieur
Schorgasttal 16
95339 Wirsberg
mailto:wurster@forstbetrieb-wurster.de

Der Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) e.V. ist der Wirtschafts- und Berufsverband für mittelständische Unternehmen des privaten Agrargewerbes in Süddeutschland.

Als unabhängiger Wirtschaftsverband bieten wir unseren rund 1.500 Mitgliedsunternehmen im Zuliefer- und Absatzgeschäft der Landwirtschaft ein breites Spektrum an Leistungen. Interessensvertretung, Information und Beratung sind dabei Schwerpunkte. Ausgestattet mit einer umfassenden Leistungsvielfalt verstehen wir uns als Dienstleistungsunternehmen.

Als Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächst möglichen Termin einen

Fachreferenten (m/w).

Ihre Aufgaben umfassen die inhaltliche und organisatorische Betreuung der Mitglieder in den Fachgruppen landwirtschaftliche Lohnunternehmer und Forstunternehmer.

Ihre Aufgaben im Einzelnen:

- Interessensvertretung in Gremien und Arbeitskreisen
- Beantwortung von Mitgliederanfragen
- Redaktionelle Gestaltung des Mitgliedermagazins
- Organisation von Schulungen, Versammlungen und Fachexkursionen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sie bringen mit:

- Studium in einem land- oder forstwissenschaftlichen Beruf oder einen Meisterbrief
- Praktische Erfahrungen
- Spaß an Schreibtischarbeit und gute EDV-Kenntnisse
- Organisationsgeschick und Eigeninitiative
- Offene und sympathische Persönlichkeit
- Teamorientiertes Arbeiten
- Strategisches Denken
- Reisebereitschaft im moderaten Rahmen, vorwiegend im Raum Süddeutschland

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem hochmotiviertem Experten-Team. Wir pflegen eine von Wertschätzung und Gemeinschaft geprägte Kultur im Verband und bei den Mitgliedern. Die Position eröffnet Ihnen die Perspektive einer langfristigen, beruflichen Entwicklung in einem fest etablierten Unternehmen.

Fühlen Sie sich angesprochen und würden gerne bei uns durchstarten? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail an Dr. Brigitta Hüttche (huettche@vdaw.de).

museum für naturkunde berlin

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m)

Arbeitszeit: 60% v.H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Befristung: für 21 Monate; Entgeltgruppe: E 13 TV-L

ECOPOTENTIAL ist ein von der EU im Rahmen von H2020 gefördertes Projekt mit über 45 Partnern (<http://www.ecopotential-project.eu/>) und zielt darauf ab, neue Anwendungen aus "in situ" und Erdbeobachtungsdaten zu entwickeln, um Veränderungen von Biodiversität und Ökosystemen besser zu verstehen und ein effektives Management von Schutzgebieten zu unterstützen. Aufbauend auf den Erkenntnissen aus ausgewählten Schutzgebieten wird ECOPOTENTIAL übergreifende ökologische Wechselwirkungen auf verschiedenen Skalen, von lokal bis zu kontinental, erforschen. Alle Daten und Modellergebnisse werden auf offenen Plattformen zur Verfügung gestellt, um einen wesentlichen Beitrag zum Globalen Erdbeobachtungssystem GEOSS zu leisten.

Aufgabengebiet

- eigenständige wissenschaftliche Projektarbeit und Durchführung spezifischer Aufgaben innerhalb des Projektes ECOPOTENTIAL
- Weiterentwicklung der generellen Strategie im Bereich des in-situ Monitorings und dem Umgang mit Biodiversitätsdaten, insbesondere hinsichtlich der Anwendung von Datenstandards, der Verbesserung der Standardisierung und neuer technologischer Entwicklungen
- Erarbeitung eines Konzepts zur verbesserten Datenaufnahme, vereinheitlichter Monitoringansätze und Datenanalyse in Schutzgebieten zur Beantwortung wissenschaftlicher und politischer Fragestellungen unter Einbeziehung des Konzepts der ‚Essential Biodiversity Variables‘ (EBVs)
- Publikation der Forschungsergebnisse
- Zusammenführen von in situ-Daten (Felddaten) und Fernerkundungsdaten in Europa zur Verbesserung von wissenschaftlichen Analysen und Modellen

Anforderungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Biologie oder in einem verwandten Fach, Promotion von Vorteil
- vertiefte Kenntnisse im Bereich der Biodiversitätsforschung, der Biodiversitätsinformatik und grundlegende Kenntnisse im Bereich Biodiversitätsdaten und Fernerkundung
- Erfahrungen in internationaler Zusammenarbeit bzw. EU-Forschungsprojekten
- solide IT Kenntnisse und Erfahrungen mit ICT Applikationen und Datenbanken
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- wissenschaftliche Expertise auf dem Gebiet der Biodiversitätsforschung, der Aufnahme und Analyse biodiversitätsrelevanter Daten und der Feldforschung
- Erfahrungen im Umgang mit und der Nutzung von biodiversitätsbezogenen, webbasierten Datenbanken und Informationssystemen, auch im Bereich Fernerkundung
- Erfahrungen in internationalen Forschungsprojekten und Kenntnisse in internationaler Teamarbeit
- Erfahrungen mit Durchführung und Abwicklung von Drittmittel-Projekten (Berichtswesen, Projektmanagement), vorzugsweise EU-Projekten
- selbständiges und strukturiertes Arbeiten, überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Hinweise

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbung

Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) sind **bis zum 04.10.2017 unter eindeutiger Angabe der Kennziffer 49/2017** an das Museum für Naturkunde, Personalreferat, Invalidenstraße 43, 10115 Berlin oder bevorzugt per E-Mail an recruiting@mfn-berlin.de zu richten.

Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung von Unterlagen und Bewerbungsmappen nur mit beigefügtem Rückumschlag erfolgt. Zu unserer Entlastung bitten wir Sie **von der Zusendung von Bewerbungsmappen abzusehen**, und mit der Bewerbung ausschließlich Kopien in einfacher gehefteter Form einzureichen.

Informationen zur Familienpolitik

Familienpolitik: Das Naturkundemuseum Berlin hat sich die Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum Ziel gesetzt und wurde hierfür mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie der audit berufundfamilie gGmbH - eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung - ausgezeichnet. Weiterführende Informationen finden Sie unter: <https://www.naturkundemuseum.berlin/de/jobs-und-karriere/arbeiten-am-museum-fuer-naturkunde/audit-berufundfamilie#>